Abänderungsantrag

der Grünen im Oberösterreichischen Landtag zur Beilage 27/2015, Voranschlag des Landes Oberösterreich für das Verwaltungsjahr 2016, zur Budgetgruppe 6 - Straßen- und Wasserbau, Verkehr betreffend den Ausbau der Radwegeinfrastruktur

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Im Teilabschnitt 1/61690 (Radfahrwege) wird der veranschlagte Betrag von

1.472.500,-- Euro

um den Betrag von 1.500.000,-- Euro auf den Betrag von 2.972.500,-- Euro

erhöht.

Um den gleichen Betrag werden die im Teilabschnitt 1/61160 (Straßen, Neu- und Umbau) bereitgestellten Mittel gekürzt.

Begründung

Das Land Oberösterreich bekennt sich im Landesradverkehrskonzept 2015-2025 sowie im Gesamtverkehrskonzept Oberösterreich 2008 dazu, dass der Abnahme des Wegeanteils der FußgängerInnen und RadfahrerInnen entgegengewirkt werden soll. Die aktuelle OÖ Verkehrserhebung aus dem Jahr 2012 hat ergeben, dass dennoch der Anteil des Radverkehrs mit nur 5,2% am Modal Split im Vergleich zum Jahr 2001 weiter abgenommen hat. Um diesem Trend der abnehmenden Radverkehrsanteile entgegenzuwirken sollen die Mittel für den Radwegebau in etwa verdoppelt werden.

Linz, am 11. Dezember 2015

(Anm.: Fraktion der GRÜNEN)

Böker, Hirz, Buchmayr, Mayr, Kaineder